



Sachsenstein, Foto: Siegfried Wielert

Festsymposium zu Natura 2000 und Naturschutz im Gipskarst

Anlässlich der Natura 2000-Award-Verleihung laden wir herzlich ein

vom **1. - 4. Juni 2023**

mit Festtag am Freitag, den 2. Juni
nach Walkenried, Lkr. Göttingen

Dabei sind zwei Highlights zu würdigen. Zum einen die CaveLife-App, für die der Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V. VdHK den Natura 2000-Award der EU-Kommission erhalten hat. Mit Hilfe der App ist es sehr einfach möglich, den Zustand von Höhlen und anderen unterirdischen Lebensräumen einheitlich zu erfassen sowie eine FFH-Bewertung vorzunehmen. Ein Vertreter der EU-Kommission wird den VdHK dazu nochmals würdigen.

Zum anderen wird die Einzigartigkeit einer Landschaft im Mittelpunkt stehen: der Gipskarst, vor allem der Gipskarst im Südharz. Mit seinen Buchenwaldflächen ist er weltweit einzigartig und besonders schützenswert. In Kooperation mit der IUCN/WCPA Geoheritage Specialist Group / Cave & Karst Working Group beleuchten wir bei einem Online-Seminar Gipslandschaften in aller Welt. Am Freitag diskutieren bei einem Runden Tisch die Zukunft der Gipskarstlandschaften in Deutschland.

Das Festsymposium ist Alexander Klimchouk in memoriam gewidmet. Der führende ukrainische Karstforscher mit Leidenschaft für den Gipskarst starb viel zu früh am 12.5.2023.

Anmeldung unter: vdhk.de

Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V.

IUCN/WCPA Cave and Karst Working Group

BUND Thüringen/Niedersachsen/Sachsen-Anhalt, NABU Niedersachsen/Sachsen-Anhalt



European
Commission



VdHK Bärbel Vogel, Hauptstr. 5, 87484 Nesselwang, vorsitz@vdhk.de www.vdhk.de

Zum gesamten Festsymposium 1.-4.6. wird eine Teilnehmergebühr von 20,- € erhoben. Auch wer nur am Festtag 2.6. dabei sein will, wird um Anmeldung gebeten. Dazu ist die Teilnahme kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt. Unterkunft ist in Walkenried selbständig zu buchen.

Tagungsort

Klosterhotel Walkenried www.klosterhotel-walkenried.com

Dort stehen insgesamt 30 Betten zur Verfügung.

In Walkenried gibt es genügend andere Quartiere. Um rechtzeitige Buchung wird gebeten, da es sich um eine beliebte Urlaubsregion handelt.

Programmübersicht

Donnerstag, 1. Juni

- Online-Seminar in Kooperation mit der International Union for the Conservation of Nature World Commission of Protected Areas Geoheritage Specialist Group / Cave & Karst Working Group - in englischer Sprache. Live vor Ort in Walkenried oder im VdHK-YouTube-Kanal unter: <https://www.youtube.com/watch?v=5il3fcBWsVg>
- Klosterführung im Abendlicht

Freitag, 2. Juni

- Vorträge und Rundgespräch zum Schutz des Gipskarstes in Deutschland und im Südharz
- **Feierstunde anlässlich der Verleihung des Natura 2000-Awards**
- Live vor Ort oder Online im VdHK-YouTube-Kanal unter: <https://www.youtube.com/watch?v=6Xi1BNyqhfc>

Samstag, 3. Juni

- Workshop zum Monitoring von Quellen
- Vorträge zu Quelltypen, Quellfauna, Forschungsstand, Gefährdungen und Schutzmaßnahmen
 - Halbtagesexkursion mit Quellenmonitoring im Gipskarst

Sonntag, 4. Juni Welterbetag

3-stündige Exkursion in den Gipskarst unter Führung der Biologin Ursula Schäfer in Kooperation mit dem BUND.



European
Commission



German Speleological Federation VdHK
IUCN/WCPA Geoheritage Specialist Group: Cave and Karst Working Group
BUND Friends of the Earth: Thuringia, Lower Saxony, Saxony-Anhalt and NABU
with support of the European Commission

Online Seminar on the Protection of Gypsum Karst

Thursday, June 1, VdHK YouTube Channel: <https://www.youtube.com/@vdhk5006>

The Online Seminar is part of the VdHK Symposium of Natura 2000 and Cave Protection in Gypsum Karst from 1.-4. June in Walkenried, Germany in German language.

The Symposium is dedicated to Alexander Klimchouk (1956 – 2023)
for his devotion and outstanding contribution for gypsum and evaporite karst.



Gypsum Karst of the World – Protection and Country Reports Moderator: John Gunn, Chair IUCN/WCPA GSG Caves and Karst Working Group			
12:00 -12:15 CEST	John Gunn	IUCN/WCPA Cave and Karst Working Group	Evaporite Karst in International Protected Areas
12:15 -12:45 CEST	Kyung Sik Woo	IUCN/WCPA Geoheritage Specialist Group	Justification for the new IUCN Programme (Key Geoheritage Areas) for Geoheritage Conservation in the World
12:45 -13:00 CEST	Paolo Forti	University of Bologna	Life and Work of Alexander Klimchouk in and for the Gypsum Karst of the World
13:00 -13:30 CEST	Ergin Gökkaya, Francisco Gutiérrez	- Department of Geography, Ankara University, Türkiye - Department of Earth Sciences, University of Zaragoza, Spain	The Sivas Gypsum Karst, Türkiye
30 min break			
14:00 -14:30 CEST	José Maria Calaforra	International Union of Speleology, University of Almeria	The Gypsum Karst of Sorbas (Almeria, Spain)
14:30 -15:00 CEST	Friedhart Knolle, Olaf von Drachenfels	- VdHK - NABU Lower Saxony	German Gypsum Karst with Focus on South Harz
15:30 -16:00 CEST	Giuseppe Nicolosi	University of Turin Department of Life Sciences and Systems Biology	The Subterranean Fauna of the Monte Conca Gypsum Karst (Sicily, Italy)
16:00 -16:30 CEST	Kevin Stafford	Austin State University	Gypsum Karst in New Mexico (USA)
15 min break			
Cave and Gypsum Protection in Europe Moderator: Jean-Claude Thies, President European Cave Protection Commission			
16:45 -17:15 CEST	Jean-Claude Thies	European Cave Protection Commission	Cave Protection in Europe
17:15 -17:45 CEST	Alexander Just	EU-Commission DG ENV	Can the Appropriate Assessment of Art 6(3) Habitats Directive save Minerals in Natura 2000 sites?
17:45 -18:15 CEST	Ursula Schäfer	Friends of the Earth BUND Thuringia	Green Alternatives for Extraction and Consumption of Natural Gypsum in Germany



Donnerstag, 1. Juni

20:00 bis 21:00 Uhr Klosterführung im Abendlicht

Das Kloster Walkenried gehört zum UNESCO-Welterbe „Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft“. Teilnehmerbeitrag 8,- €

Freitag, 2. Juni

Gipskarst in Deutschland

10:00 – 10:30	Bärbel Vogel, Friedhart Knolle	VdHK	Begrüßung, Zusammenfassung der Vorträge vom Donnerstag, Übersicht zum Gipskarst im Südharz
10:30 – 11:00	Ursula Schäfer	BUND Thüringen	Umweltverträgliche Alternativen zum Abbau von Naturgips in Deutschland
11:00 – 11:30	Olaf von Drachenfels	NABU Niedersachsen	Naturschutz und Gipsabbau in Niedersachsen

11:30 Rundgespräch zur Zukunft des Gipskarstes

- Friedhart Knolle (Moderation), VdHK und BUND
- Ekkehard Wallbaum (Abteilungsleiter für Naturschutz, Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt)
- Ursula Schäfer, BUND Thüringen
- Olaf von Drachenfels, NABU

12:30 Mittagsimbiss

14:00 – 18:00 Uhr Vorträge zum Gipskarst mit Schwerpunkt Südharz

14:00 – 14:30	Jutta Paulus	MEP, Ausschuss für Umweltfragen im Europäischen Parlament	Natura 2000 und die Chancen für Höhlen und Karstlandschaften durch das europäische Gesetz zur Rettung der Natur
14:30 – 15:00	Stephan Kempe	VdHK	50 Jahre geowissenschaftliche Karstforschung im Südharzer Gipskarst – ein Überblick
15:00 – 15:30	Georg Kaufmann	FU Berlin, VdHK	Geophysikalische Messungen und Modellierungen im Südharzer Karst
15:30 – 16:00	Sven Bauer, Michael Brust, Andreas Elste	VdHK	Anhydrithöhlen vom Typ der Mansfelder Schloten - Vorkommen, Genese und montanhistorische Bezüge
30 min Pause			
16:30 – 17:00	Michael Brust, Jochen Duckeck	VdHK	Schauhöhlen im Gipskarst weltweit – Versuch einer Zusammenschau
17:00 – 17:30	Marcus Fritze, Franziska Döll, Bernd Ohlendorf	Landeskompetenzstelle Fledermausschutz Sachsen-Anhalt	Fledermausschutz und -forschung im Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz
17:30 – 18:00	André Kuklik	Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V.	Das Hotspot-Projekt des LPV Göttingen im Südharzer Gipskarst

Freitag, 2. Juni

20:00 VdHK-Feierstunde zum Natura 2000-Award

Anmeldung erbeten unter vdhk.de

- Regionales Abendbuffet
- Grußworte: Viola von Cramon MEP; Doreen Fragel, Erste Kreisrätin Lkr. Göttingen
- Würdigung: Alexander Just, EU-Kommission Generaldirektion Umwelt
- Vortrag: Die CaveLife-App und der Lebensraum Höhle, Stefan Zaenker, VdHK

Samstag, 3. Juni

Workshop zum „Monitoring von Quellen“

Teilnehmerzahl max. 20 Personen

Leitung: Stefan Zaenker

10:00 – 11:30 Vortrag zum Quellenmonitoring,
Quellentypen, Quellfauna, Forschungsstand,
Gefährdung und Schutzmaßnahmen

Ab 13:00 Uhr Quellenmonitoring im Gipskarst



20:00 Abendvortrag Florian Bachmann „Licht ins Dunkel – Höhlenfotographie in Frankreich, Slowenien und Spanien“

Sonntag, 4. Juni Welterbetag

Exkursion durch den Gipskarst im Südharz

Leitung Ursula Schäfer, BUND

Treffpunkt und Start: Klosterhotel Walkenried

10:00 bis 13:00 Uhr

Stabiles Schuhwerk nötig, Dauer ca. 3 Std.



Wir wandern von Walkenried durch den Röseberg, den „Hausberg“ von Walkenried. Natürliche Laubwälder auf Gips, Felswände des Naturdenkmals Rösebergklippen und ein naturnaher Bach begleiten uns nach Osten zum Naturschutzgebiet rund um den Itelteich. Neben uralten Bäumen gibt es herrliche Ausblicke über Gipsfelsen, den Itelteich und nach Ellrich in Thüringen. Der Südharzer Gipskarst ist einmalig mit seinen vielen Waldbiotopen und Felsformationen, die seltenen Arten ein Zuhause bieten. Wald ist ein wichtiger Klimaregulator, auf nordexponierten Gipswänden auch zukünftig ein Refugium für Arten, die feuchte, kühlere Standorte brauchen.

Die Wanderung zeigt Reste der Urlandschaft und erläutert, welche Maßnahmen zum Schutz nötig sind.

Jeder kann aktiv an diesem Schutz arbeiten – beim Renovieren, bei der öffentlichen Ausschreibung, beim Weitererzählen. Darüber wollen wir auf der Wanderung sprechen. Fordern wir gemeinsam von Politik und Wirtschaft, die verbliebenen Gipskarstgebiete im Südharz zu erhalten – keine neuen Abbaugelände, sondern ein neues Bauen!